

Niederschrift Bauausschuss
(Sitzung BauA/007/2020-2025)

am 22.09.2022	von 16:00 Uhr bis 18:45 Uhr
im Sitzungsraum im ehemaligen Kantinegebäude, Moltkestraße 42, 51643 Gummersbach	

Teilnehmer:

Vorsitz
Reinhold Müller

Mitglieder		Bemerkungen
Müller, Reinhold	FDP/FWO/DU	
Marquardt, Jürgen	CDU	
Brach, Christine	GRÜNE	
Engelbertz, Otto-Christian	CDU	
Fuhr, Marion	SPD	
Hatzig, Stephan	SPD	
Hoffmann, Bernd-Eric	UWG	
Meckel, Birgit	SPD	
Müller, Gerd	GRÜNE	
Schmeis-Noack, Heidrun	SPD	
Werner, Gerd	CDU	
Albowitz-Freytag, Ina	FDP/FWO/DU	Vertretung für Herrn Jörg von Polheim
Helmenstein, Dirk	CDU	Vertretung für Herrn Pascal Ullrich
Krampe, Michael	DIE LINKE	Vertretung für Herrn Marko Wegner
Osterberg, Axel	CDU	Vertretung für Herrn Marc Becker
Schmitz, Willi	CDU	Vertretung für Herrn Thomas Jüngst

Siepermann, Ralf	CDU	Vertretung für Herrn Volker Kranenberg
Wernicke, Roland	GRÜNE	Vertretung für Herrn Henrik Köstering

Entschuldigte Mitglieder		
Becker, Marc	CDU	
Jüngst, Thomas	CDU	
Köstering, Henrik	GRÜNE	
Kranenberg, Volker	CDU	
Müller, Friedhelm	AfD	
Ullrich, Pascal	CDU	
von Polheim, Jörg	FDP/FWO/DU	
Wegner, Marko	DIE LINKE	

Teilnehmer Verwaltung	
Felix Ammann	Dezernent IV
Gabriele Keil-Riegert	Leiterin Amt für Immobilienwirtschaft
Wolfgang Krämer	Abtl. Amt für Immobilienwirtschaft
Ingo Kalkum	Amt für Immobilienwirtschaft

Gäste:	
Markus Höck	Sachverständigenbüro für Heizungs- u. Lüftungstechnik

Die Niederschrift führt Ingo Kalkum.

Der Vorsitzende, Herr Reinhold Müller, eröffnet die Sitzung des Bauausschusses und begrüßt die Mitglieder des Gremiums, die Vertreter der Presse, die Zuhörer sowie Herrn Markus Höck – Sachverständigenbüro für Heizungs- u. Lüftungstechnik.

Herr Müller stellt fest,

1. dass unter dem 08.09.2022 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und
2. dass die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Außerdem weist er darauf hin, dass die Niederschrift über die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse von dem AM Schmeis-Noack mit unterzeichnet wird.

Anschließend wird die Tagesordnung in der Fassung des 1. Nachtrages vom 14.09.2022 wie folgt festgestellt:

Tagesordnung

Ifd. Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlagennummer
A Öffentlicher Teil		
1	Einwohnerfragen	
2	Bericht über die Auswirkungen der Energiekrise und über mögliche Einsparpotentiale der Kreisverwaltung	0669/20-25/IV
3	Sanierung der Heizung am Berufskolleg Dieringhausen	0670/20-25/IV
4	Bergisches Forum für Wissen und Kultur	0688/20-25/IV
5	Anträge	
5.1	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 07.09.2022 "Unfallhäufigkeit in Reichshof-Pochwerk"	0676/20-25/IV
5.2	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 07.09.2022 "Priorisierungsliste Bauvorhaben"	0677/20-25/IV
6	Anfragen	
7	Mitteilungen	
7.1	Bericht Hoch- und Tiefbaumaßnahmen	0671/20-25/IV
B Nichtöffentlicher Teil		
8	Zentralisierung der Verwaltung; hier: Vergabe der Planungsleistungen Hochbau	0672/20-25/IV
9	Anträge	
10	Anfragen	
11	Mitteilungen	

* * * * *

A Öffentlicher Teil		
Zu TOP 1:	Einwohnerfragen	
	Es liegen keine Einwohnerfragen vor.	

Zu TOP 2:	Bericht über die Auswirkungen der Energiekrise und über mögliche Einsparpotentiale der Kreisverwaltung	0669/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Ammann berichtet u.a. über die Einrichtung mehrerer Arbeitsgruppen, um die Kreisverwaltung auf eine Energiemangellage vorzubereiten. Für die Verwaltungsgebäude als auch für die Gebäude der Berufskollegs wurde u.a. – soweit technisch möglich – beschlossen, die Räume maximal auf eine Lufttemperatur von 19°C zu beheizen.</p> <p>Fragen der AM Hoffmann, Brach und Schmeis-Noack zur Wiedereinführung des Homeoffice, Warmwasserversorgung in bestimmten Liegenschaften sowie zur Beleuchtung des Restaurants am Schloss Homburg werden von Herrn Ammann beantwortet.</p>	

Zu TOP 3:	Sanierung der Heizung am Berufskolleg Dieringhausen	0670/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Höck stellt das Beheizungskonzept für das Berufskolleg Dieringhausen anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Die Präsentation ist der Originalniederschrift als Anlage beigefügt und im Kreistagsinformationssystem einsehbar.</p> <p>Im Anschluss werden Fragen der AM Schmeis-Noack, Brach, Meckel, Hoffmann, Albowitz-Freytag, Hatzig und Marquardt zum Kostenrah-</p>	

	men, Einsatz der Luftwärmepumpe, Priorisierung einer Holzpelletanlage gegenüber einer Holzschnitzelanlage, Photovoltaik, Blockheizkraftwerk und Erdwärme-Bohrungen sowie zur Gebäudeleittechnik, Baubeginn und Dauer der Baumaßnahme von Herrn Ammann, Herrn Höck und Frau Keil-Riegert beantwortet.
--	--

Zu TOP 4:	Bergisches Forum für Wissen und Kultur	0688/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Ammann erläutert den Hintergrund für den Beschlussvorschlag.</p> <p>Fragen der AM Fuhr und Brach zu dem Standort der Volkshochschule sowie den bisher entstandenen Kosten für den Kreis werden von Herrn Ammann beantwortet.</p> <p>Der <u>Bauausschuss</u> fasst einstimmig folgenden</p>	
Beschluss Nr. 1:		
<p>Der Kreistag beschließt, dass die Verwaltung die weiteren Planungen für das Bergische Forum für Wissen und Kultur einstellt. Der Beschluss zu weiteren Überlegungen zur Entwicklung des Hohenzollernbades und Auslobung eines Architektenwettbewerbs (Vorlage Nr.: 0469/20-25/IV) wird aufgehoben.</p>		

Zu TOP 5:	Anträge	
Zu TOP 5.1:	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 07.09.2022 "Unfallhäufigkeit in Reichshof-Pochwerk"	0676/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der Antrag hat folgenden Wortlaut:</p> <p style="text-align: center;"><i>„Die Verwaltung wird beauftragt, die Unfallhäufigkeit in Reichshof-Pochwerk, Knotenpunkt B55/L377 längerfristig zu bewer-</i></p>	

	<p><i>ten, die derweilige Geschwindigkeitsbegrenzung als Interimslösung zu betrachten und die Realisierung - in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW - einer Kreisverkehrsanlage einzuleiten."</i></p> <p>AM Schmeis-Noack erläutert den Antrag. An dem sich anschließenden Austausch beteiligen die die AM Engelbertz, Brach, Hoffmann, Albowitz-Freytag, Marquardt.</p> <p>Herr Ammann erläutert, dass der Kreis nicht Straßenbaulastträger ist und keinen Einfluss auf die Priorisierung von Baumaßnahmen des Landesbetrieb Straßenbau NRW hat.</p> <p>Der Antrag wird grundsätzlich von den AM begrüßt und Herr Müller schlägt folgende Änderung des Antragstextes vor:</p> <p><i>„Die Verwaltung wird beauftragt, die Unfallhäufigkeit in Reichshof-Pochwerk, Knotenpunkt B55/L377 längerfristig zu bewerten, die derweilige Geschwindigkeitsbegrenzung als Interimslösung zu betrachten und sich für die Realisierung - in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW - einer Kreisverkehrsanlage einzusetzen."</i></p> <p>Der <u>Bauausschuss</u> fasst einstimmig folgenden</p>
--	--

Beschluss Nr. 2:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Unfallhäufigkeit in Reichshof-Pochwerk, Knotenpunkt B55/L377 längerfristig zu bewerten, die derweilige Geschwindigkeitsbegrenzung als Interimslösung zu betrachten und sich für die Realisierung - in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW - einer Kreisverkehrsanlage einzusetzen.

Zu TOP 5.2:	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 07.09.2022 "Priorisierungsliste Bauvorhaben"	0677/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>AM Schmeis-Noack stellt den Antrag vor. Herr Müller und Herr Am-</p>	

	<p>mann erläutern, dass das Bauprogramm des Kreises in der nächsten Sitzung des Ausschusses vorgestellt wird. Hierbei stehen die Zentralisierung der Verwaltung und energetische Sanierungsmaßnahmen am Gebäudebestand ganz oben auf der Prioritätenliste. Der beschlossene Rettungsdienstbedarfsplan beinhaltet bereits vorrangige Baumaßnahmen im Bereich der Rettungswachen. Es folgen Wortbeiträge der AM Brach, Hoffmann und Albowitz-Freytag.</p> <p>Im Anschluss daran wird der Antrag von dem AM Schmeis-Noack zurückgezogen.</p>
--	---

Zu TOP 6:	Anfragen	
	Es liegen keine Anfragen vor.	

Zu TOP 7:	Mitteilungen	
Zu TOP 7.1:	Bericht Hoch- und Tiefbaumaßnahmen	0671/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Ammann informiert den Ausschuss über die nachfolgenden Sachstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notfallzentrum: Die Leitstelle wird aufgrund von Platzbedarf umgebaut. • Straßenverkehrsamt: Gründungsarbeiten haben begonnen. • Sporthalle Reininghausen: Seit Schuljahresbeginn in Betrieb. • Berufskolleg Dieringhausen: An der Austragung eines Gebäudeteils hat sich die Untersicht gesenkt. Die Untersuchungen laufen. <p>AM Marquardt regt die Prüfung der Gewährleistungspflicht an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • AGewiS: Bis Ende 2023 besteht eine Kaufoption für ein Grundstück der Stadt Gummersbach. Damit diese nicht verfällt, muss ein architektonisches Konzept erstellt werden. • Impfzentrum Bergischer Hof: Der Mietvertrag wird für 3 Monate bis Ende März verlängert. 	

	Herr Krämer berichtet über den Aus- und Umbau der K53 Ortdurchfahrt in Reichshof-Wildberg anhand von Bildmaterial.
--	--

***** Ende öffentlicher Teil *****

gez.

Reinhold Müller
- Vorsitzender -

gez.

Heidrun Schmeis-Noack
- Ausschussmitglied -

gez.

Ingo Kalkum
- Schriftführer -

gez.

Gesehen:
Stefanie Nähring
-Leiterin Büro Landrat-

gez.

Felix Ammann
- Dezernent -